

Presse-Information

hagebau Fachhandel startet eigenständigen Bereich „E-Commerce“

- Meilenstein bei der Umsetzung der Strategie 2020 des hagebau Fachhandels erreicht
- Strategische Kernfelder „Digitalisierung“ und Internetvertrieb umfassend in der Organisation verankert
- Oliver Arp übernimmt Bereichsleitung E-Commerce im hagebau Fachhandel

Soltau, 5. August 2016. Der Fachhandel der hagebau verankert das innovations- und vertriebsrelevante Handlungsfeld „Digitalisierung und E-Commerce“ fest in der Organisationsstruktur. Den neuen Bereich „E-Commerce“ leitet Oliver Arp (38), der bereits als Abteilungsleiter das umfassende Webshop-Konzept des hagebau Fachhandels entwickelt und realisiert hat.

„Mit dem neu ausgerichteten Bereich ‚E-Commerce‘ haben wir einen weiteren wichtigen Schritt bei der Umsetzung der Strategie 2020 gemacht. Die Digitalisierung ist eines der zentralen strategischen Kernfelder des hagebau Fachhandels. Wir werden mit dem neuen Bereich den Anforderungen an einen vielschichtigen, cross-channel-orientierten Vertrieb gerecht“, so Hartmut Goldboom, Geschäftsführer hagebau Fachhandel. Zudem sei die Bedeutung optimal aufbereiteter digitaler (Produkt-)Daten und standardisierter Prozesse extrem gestiegen. Sie sind heute Voraussetzung für den zukünftigen Erfolg. Die durchgängige Vernetzung aller Daten im Fachhandel sorgten für Wertschöpfung, Umsatzsteigerung und die Optimierung der Servicelevels aller Leistungen des Unternehmens.

Entsprechend forciert der mehr als zehnköpfige Bereich unter der Leitung von Oliver Arp die Digitalisierung des Dienstleistungsportfolios des gesamten hagebau Fachhandels. „Im Fokus steht, die hagebau Gesellschafter durch den Einsatz von

modernen Technologien und Verfahrenstechniken in ihren Marktaktivitäten noch erfolgreicher zu machen“, formuliert Arp den Anspruch an seine Arbeit und die Zielsetzung des neu aufgestellten Bereichs.

Umfassende E-Commerce- und Multichannel-Aktivitäten und damit die Implementierung des Internets als unabdingbarer Vertriebskanal für den hagebau Fachhandel fällt ebenso in den Bereich wie das Produktinformationsmanagement, mit dem digitale Produktdaten beschafft, entwickelt und optimal aufbereitet werden. Zudem fallen E-Procurement-Prozesse wie EDI-ORDERS als sehr erfolgreiche Lösungen für den digitalen Einkauf, die für eine Effektivitäts- und Qualitätssteigerung in den normierten Beschaffungsprozessen sorgen, in den neuen Bereich. „Auch BIM – Building Information Modeling – verfolgen wir sehr genau und entwickeln die Leistungen der hagebau dahingehend weiter“, betont Arp.

Der gelernte Groß- und Außenhandelskaufmann ist nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre bereits seit 2006 in diversen Funktionen und Positionen im hagebau Fachhandel tätig gewesen: zunächst als Vertriebsassistent Holzgroßhandel, später unter anderem als Abteilungsleiter Entwicklung und Qualitätsmanagement sowie Projektleiter E-Commerce des hagebau Fachhandels.

2.924 Zeichen

Bildunterschrift

Oliver_Arp_hagebau.jpg

Oliver Arp (38) ist Bereichsleiter E-Commerce im hagebau Fachhandel.

Foto: hagebau (Abdruck honorarfrei)

hagebau Gruppe

1964 gegründet ist die hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG eine heute durch über 360 rechtlich selbstständige, mittelständische Unternehmen im Fach- und Einzelhandel getragene Kooperation. Der hagebau Gruppe sind mehr als 1.750 Standorte in Europa (Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg, Frankreich, Belgien, Spanien und Niederlande) angeschlossen.

Mit einem zentralfakturierten Nettoumsatz (alle über die hagebau Zentrale bezogenen Waren und Dienstleistungen) von 6,09 Milliarden Euro (2015) nimmt die hagebau Gruppe einen

Spitzenplatz in der Branche ein. Alle Gesellschafter des Fach- und Einzelhandels der hagebau Gruppe erwirtschafteten ein Jahr zuvor (2014) einen Netto-Außenumsatz von 14,4 Milliarden Euro.

Der Fachhandel bedient unter der (Kann-)Marke hagebau die Sparten Baustoffe, Fliese und Holz (primär B2B).

Die hagebaumärkte in Deutschland und Österreich erzielten im Geschäftsjahr 2015 einen kumulierten Netto-Verkaufsumsatz von 2,08 Milliarden Euro. Der Einzelhandel, dem mittelständische Unternehmen als Franchisenehmer über die 100-prozentige hagebau Tochter ZEUS Zentrale für Einkauf und Service GmbH & Co. KG der Gruppe angeschlossen sind, ist mit den Marken hagebaumarkt, Floraland und Werkers Welt im standortgebundenen B2C-Markt aktiv. Mit dem Joint Venture baumarkt direkt der hagebau mit der Otto Group Hamburg deckt die Verbundgruppe auch den B2C-Onlinehandel ab.

Mit mehr als 1.350 Mitarbeitern erbringt die hagebau Gruppe an sieben Standorten zahlreiche Dienstleistungen für die angeschlossenen mittelständischen Handelshäuser. Hauptsitz der Kooperation ist Soltau mit rund 900 Mitarbeitern. Zu den Dienstleistungen für die mittelständischen Anteilseigner zählen die Bereiche Einkauf, Vertrieb, Systeme, Logistik, IT, Marketing und Finanzberatung. Damit wird das Tagesgeschäft der selbstständigen mittelständischen Handelshäuser umfassend und kostenoptimiert unterstützt.

Pressekontakt:

Dr. Ralph Esper
Bereichsleitung Unternehmenskommunikation
Pressesprecher

hagebau
Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG

Celler Str. 47
29614 Soltau
Telefon: +49 5191 802-766
Telefax: +49 5191 98664-766
Mobil: +49 172 4538678
E-Mail: ralph.esper@hagebau.com
Internet: www.hagebau.com